Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 4 (1928)

Heft: 38

Rubrik: Die Seite des Sports

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

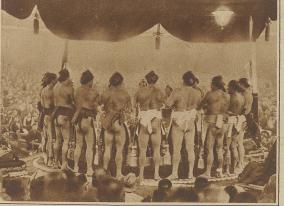
Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Schlußrennen in Oerlikon. Momentbild aus der internationalen 100 km Améri-eaine, die von den beiden jungen Franzosen Faudet-Marcillae in 2 Stunden 35 Minuten 19,8 Sekunden gewonnen wurde. Phot. Schmid





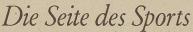
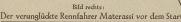


Bild links: Japan, das Land der Berufsringer. Die Ringer werden den nach Zehntausenden zählenden Zuschauern, anläßlich eines großen Meetings im Kokugikan-Amphitheater in Tokio vorgestellt

Schweres Unglück auf der Autorennbahn in Monza

Beim internationalen Rennen um den großen Preis von Europa ereignete sich am Sonntag in Monza ein schreckliches Unglück. Aus bis jeht unabgeklärten Gründen fuhr der bekannte italienische Rennfahrer Materassi mit einer Geschwindigkeit von gegen 200 Km. mit seinem «Talbot» über die Rasenböschung seitlich der Rennbahn hinauf, mitten in die dicht gedrängt stehenden Zuschauermassen hinein, wo er ein gräßliches Blutbad anrichtete. 19 Personen wurden auf der Stelle getötet, zwei weitere sind seither den schweren Verletzungen erlegen. Materassi selbst ist kurze Zeit nach dem Unglück im Spital gestorben







Blick auf die Unglücksstelle, an der Materassi mit seinem Wagen in der Richtung des Pfeiles über den Graben in die Zuschauer hineinfuhr

Ein neuer Weitsprung - Weltrekord. Der Negerchampion Cator aus Haiti, der kürzlich in Zürich bei einem einzigen Versuch 7 m 37 sprang, erreichte an einem internationalen Meeting in Paris-Colombes die phänomenale Distanz von 7 m 937 mm



SCHYNIGE PLATTE. Im Vordergrund das Gummiborn Im Hintergrund von links nach rechts: Mönch, Jungfrau und Breithorn